

Dritte Satzung zur Änderung der Studienordnung für den Diplomstudiengang Bauingenieurwesen an der Technischen Universität München

Vom 17. August 2006

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 58 Abs. 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Technische Universität München folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Studienordnung für den Diplomstudiengang Bauingenieurwesen der Technischen Universität München vom 10. November 2003 (KMWBI II 2004 S. 1754), zuletzt geändert durch Satzung vom 08. September 2005, wird wie folgt geändert:

1. In § 7 Abs. 2 wird die Fächerbezeichnung „Entwurf und Konstruktion“ durch „Baukonstruktion“ ersetzt.
2. Die Anlage wird durch die dieser Satzung beigefügte „Anlage“ ersetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt am 1. Oktober 2006 in Kraft.

Anlage:
Im Rahmen des Grundfachstudiums angebotene Lehrveranstaltungen

Grundfachkurse	SWS	konstruktiv berechnungs- orientiert	konstruktiv ausführungs- bezogen	Umwelt, Wasser, Boden	Verkehr
Mathematik: Numerische Methoden	2	P	WP	P	WP
Mathematik: profilbezogener Ergänzungskurs	2	P	P	P	P
Recht (Grundlagen Zivilrecht)	2	P	P	P	P
V Statik Grundkurs (Anschluss an Grundstudium)	4	P	P	P	P
Statik Ergänzungskurs	4	P	P	WP	W
Finite Elemente	2	P	P	P	WP
V Technische Mechanik Ergänzungskurs	4	P	WP	WP	WP
V Bauinformatik	4	P	P	P	P
V Baukonstruktion III	4	WP a)	P	WP	WP
V Massivbau Grundkurs	4	P	P	P	P
Massivbau Ergänzungskurs	4	P	P	WP	WP
Konstruieren mit Mauerwerk und Beton	2	WP a)	WP d)	WP	W
V Metallbau Grundkurs	3	P	P	P	WP
Metallbau Ergänzungskurs	2	P	WP	WP	W
Konstruieren mit Metall	2	WP a)	WP d)	WP	W
V Holzbau Grundkurs	3	P	P	WP	WP
Holzbau Ergänzungskurs	3	WP	WP	WP	W
V Bauprozessmanagement Grundkurs	4	P	P	P	P
Bauprozessmanagement Ergänzungskurs	4	WP	P	WP	WP
V Bauphysik Ergänzungskurs	2	WP	WP	WP	W
V Grundbau und Bodenmechanik Grundkurs	4	P	P	P	P
Grundbau und Bodenmechanik Ergänzungskurs	4	P	P	P	WP
Tunnelbau	3	WP	WP	WP	WP
V Hydromechanik (Grundkurs im Grundstudium)	-				
angewandte Hydromechanik	3	WP	W	P	WP
V Wasserbau und Wasserwirtschaft Grundkurs	4	WP b)	P	P	P
Wasserbau und Wasserwirtschaft Ergänzungskurs	4	WP	WP	P	WP
Konstruieren im Wasserbau	2	W	WP	P	WP
V Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft Grundkurs	4	WP b)	WP	P	P
Siedlungswasser- und Abfallwirtschaft Ergänzung	2	W	WP	P	WP
V Bau von Landverkehrswegen Grundkurs	4	WP c)	P	P	P
Bau von Landverkehrswegen Ergänzungskurs	4	W	WP	WP	P
V Verkehrstechnik und Verkehrsplanung, Grundkurs	4	WP c)	WP	P	P
Verkehrstechnik und Verkehrsplanung, Ergänzung	3	W	W	WP	P
erforderliche Anzahl SWS an Wahlpflichtfächern	106	52 P 16 WP	60 P 8 WP	62 P 6 WP	47 P 21 WP

die mit V bezeichneten Fächer sind Grundkurse von Vertiefungsfächern. Ihnen zugeordnete Ergänzungskurse müssen bei Vertiefung in diesem Fach gewählt werden.

- P = Pflicht WP = Wahlpflicht W = Wahl
- a) 4 der 8 SWS müssen gewählt werden
b) eines der zwei Fächer muss gewählt werden
c) eines der zwei Fächer muss gewählt werden
d) 2 der 4 SWS müssen gewählt werden

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Akademischen Senats der Technischen Universität München vom 12. Juli 2006.

München, den 17. August 2006
Technische Universität München

Wolfgang A. Herrmann
Präsident

Diese Satzung wurde am 17. August 2006 in der Hochschule niedergelegt; die Niederlegung wurde am 17. August 2006 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gemacht. Tag der Bekanntmachung ist daher der 17. August 2006.